

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 28.10.2021

Öffentlicher Teil

**TOP . Vorschlag der Fraktionen CDU, Bündnis 90/Die Grünen, Hagen Aktiv und der
FDP-Ratsgruppehier: Kostenloser Busverkehr an Adventssamstagen zur In-
nenstadt
0932/2021
Entscheidung
geändert beschlossen**

Herr Klepper erläutert den Sachantrag (Anlage 3). Er führt aus, dass die Corona-Pandemie sowohl die Gewerbetreibenden und Gastronomen als auch die Schausteller gebeutelt hat. Der Antrag zielt darauf ab, einen Busservice für die Weihnachtszeit bereitzustellen, um den Menschen die Möglichkeit zu bieten, an den Adventswochenenden kostenlos in die Innenstadt und die Stadtteilzentren zu gelangen. Darüber hinaus soll mit dem Antrag gewährleistet werden, dass die Einkäufe der Besucherinnen und Besucher des Weihnachtsmarktes temporär untergestellt werden können. Er bittet darum, dass die HAGENagentur gemeinsam mit der Citygemeinschaft ein geeignetes Ladenlokal zur Unterbringung der Einkäufe bereitstellt.

Herr Arnusch weist darauf hin, dass die Fraktion Bürger für Hohenlimburg / Die PARTEI ebenfalls den Sachantrag mitträgt.

Frau Oheim stellt klar, dass die AfD-Fraktion den Antrag inhaltlich gut findet. Dennoch wird sich die AfD-Fraktion enthalten, solange nicht klar ist, ob der Weihnachtsmarkt allen Bürgerinnen und Bürgern zugänglich ist und nicht z. B. an die 3G-Regel geknüpft ist.

Herr Gerbersmann merkt an, dass sich die Kosten für die vier Wochenenden auf etwa 80.000 € belaufen. Er führt aus, dass in diesem Jahr – insbesondere aufgrund der Corona-Folgen – der kostenlose Busverkehr dazu beitragen kann, die gebeutelten Gewerbetreibenden zu unterstützen, er signalisiert aber, dass das nicht jedes Jahr gemacht werden kann. Er gibt bezüglich der Kosten an, dass er unter diesem Gesichtspunkt versuchen wird, die Kosten als Corona-Schaden abzuwickeln, als Kosten infolge der Hochwasserkatastrophe wird dies allerdings nicht möglich sein.

Herr Hentschel weist darauf hin, dass die Verwaltung – zwecks einer Beteiligung an den Kosten – auf den Veranstalter des Weihnachtsmarktes oder auf die Werbegemeinschaft zu gehen kann, sofern kein Ladenlokal – zum Unterstellen der Einkäufe – kostenlos zur Verfügung gestellt werden kann.

Herr Rudel findet den Antrag unterstützenswert.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, lässt Herr Oberbürgermeister Schulz über den eingereichten Sachantrag (Anlage 3) abstimmen.

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit der Volmegalerie, der Wirtschaftsförderung, dem lokalen Einzelhandel und der Hagerer Straßenbahn an den vier Adventswochenenden einen kostenlosen Busverkehr nach dem Vorbild des Jahres 2019 zu veranlassen.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der HAGEN.AGENTUR in Kontakt zu treten und zu prüfen, ob diese zusammen mit der Citywerbegemeinschaft ein Ladenlokal anmieten kann, in dem Kundinnen und Kunden ihre Weihnachtseinkäufe zwischenslagern können.

3. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwiefern die Kosten dafür aus Mitteln des Wiederaufbaus nach der Flutkatastrophe zu stemmen sind und/oder ob die Kosten im Rahmen des Gesetzes zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte im Land Nordrhein-Westfalen (NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz – NKF-CIG) eingestellt werden können.

Abstimmungsergebnis:

	Ja	Nein	Enthaltung
OB	1		
CDU	5		
SPD	5		
Bündnis 90/ Die Grünen	3		
AfD			2
Hagen Aktiv	2		
FDP	1		
Bürger für Hohenlimburg / Die PARTEI	1		
Die Linke	1		
HAK	1		

☒ Einstimmig beschlossen

Dafür: 20
Dagegen: 0
Enthaltungen: 2

Anlage 1 2021-10-28_Sachantrag_Kostenloser_Busverkehr_an_Adventswochenenden_CDU_Grüne_HA_BfHo-PARTEI_FDP_Linke_HFA

Die Fraktionen und Ratsgruppen
CDU, Bündnis 90/Die Grünen, Hagen Aktiv,
BfHo/Die Partei, FDP & Die Linke

Ratsfraktionen . Rathausstraße 11 . 58095 Hagen

Dokument: 2021_10_28_antrag§16_hfa_adv
entsverkehr.docx

Herrn Oberbürgermeister

Erik O. Schulz

28.10.2021

- im Hause

Antrag gem. § 16 GO Rat für die Sitzung des HFA am 28.10.2021

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Schulz,

gemäß § 16 Absatz 1 der GeschO des Rates vom 08.05.2008 unterbreiten wir für die Sitzung des HFA zum Tagesordnungspunkt

I.4.3. Kostenloser Busverkehr an Adventssamstagen (DS 0932/2021)

den folgenden überarbeiteten

Beschlussvorschlag:

- 1. Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit der Volmegalerie, der Wirtschaftsförderung, dem lokalen Einzelhandel und der Hagerer Straßenbahn an den vier Adventswochenenden einen kostenlosen Busverkehr nach dem Vorbild des Jahres 2019 zu veranlassen.**
- 2. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der HAGEN.AGENTUR in Kontakt zu treten und zu prüfen, ob diese zusammen mit der Citywerbegemeinschaft ein Ladenlokal anmieten kann, in dem Kundinnen und Kunden ihre Weihnachtseinkäufe zwischenlagern können.**
- 3. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwiefern die Kosten dafür aus Mitteln des Wiederaufbaus nach der Flutkatastrophe zu stemmen sind und/oder ob die Kosten im Rahmen des Gesetzes zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte im Land Nordrhein-Westfalen (NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz – NKF-CIG) eingestellt werden können.**

Begründung:

Die Erweiterung des Ursprungsantrags erfolgt auf Hinweis aus verschiedenen Stadtteilen, in denen an den Wochenenden nachgefragte Weihnachtsmärkte stattfinden, wie in Boele und Hohenlimburg. Selbstverständlich sollen die Gewerbetreibenden in den Stadtteilen ebenso berücksichtigt werden wie jene in der Innenstadt.

Um die Einkäufe in der Innenstadt zu erleichtern, soll nach Möglichkeit kurzfristig und vorübergehend ein leerstehendes Ladenlokal angemietet werden.

Mit freundlichen Grüßen verbleiben

Jörg Klepper
Vorsitzender
CDU-Ratsfraktion

Jörg Fritzsche
Fraktionssprecher
Bündnis 90/ Die Grünen

Dr. Josef Bucker
Vorsitzender
Ratsfraktion Hagen Aktiv

Peter Arnusch
Fraktionsvorsitzender
BfHo/Die Partei

Claus Thielmann
Sprecher FDP-Ratsgruppe

Elke Hentschel
Vorsitzende Die Linke